

Pressemitteilung

Experten beklagen: Sicherheitsrisiken werden bei Veranstaltungen oft unterschätzt

- Veranstalter sind für die Besuchersicherheit verantwortlich, im öffentlichen wie privaten Umfeld
- Weiterbildung zum Thema Sicherheit ist oberstes Gebot

Düsseldorf/Berlin, im März 2017 – Fundiertes Wissen über die Veranstaltungs- und Besuchersicherheit ist grundlegende Voraussetzung für jede Veranstaltung – unabhängig von der Größe des Events. Da sich die entsprechenden Rahmenbedingungen fortlaufend ändern, sollten Veranstalter, Veranstaltungsleiter oder Betreiber von Lokationen ihr Wissen regelmäßig auffrischen und erweitern. Das gilt für jeden Event-Veranstalter, auch auf Seiten der Städte und Kommunen sowie (auch gemeinnützigen) Vereinen, unterstreicht Sicherheitsexperte Olaf Jastrob. Er ist Fachplaner für Veranstaltungs- und Besuchersicherheit sowie Fachberater für Arbeits- und Gesundheitsschutz. Als Dozent leitet er Seminare zum Thema Sicherheit beim Studieninstitut für Kommunikation.

In allen Unternehmen und Vereinen, in öffentlichen Einrichtungen, Bildungs- und Kulturstätten werden Events organisiert. Viele Veranstalter sind sich aber der potenziellen Gefahren und der Bandbreite der möglichen Sicherheitsrisiken für die Besucher gar nicht bewusst. „Die Erfahrungen der letzten Monate zeigen uns, dass man heute mit anderen Risiken rechnen muss, als noch vor zehn Jahren“, erklärt Jastrob. „Ohne entsprechende Schulungen ist es nahezu unmöglich, alle Verantwortungen und Pflichten im Blick zu haben und entsprechend zu handeln.“

Schulungsbedarf sieht er unter anderem bei Mitarbeiter/innen von öffentlichen Einrichtungen, Hotels, Discotheken, Theatern, Freilicht- und Kleinkunsth Bühnen, Kulturämtern und Vereinen, Schulverwaltungen, Marketing-, Event- und Kommunikationsabteilungen von Unternehmen sowie bei allen anderen Veranstaltungs-Mitarbeiter/innen mit aufsichtführenden Aufgaben, die keine entsprechende Ausbildung absolviert haben. Das Studieninstitut führt diese Seminare auch vor Ort durch.

Im **Seminar „Zertifizierte unterwiesene Person“ (Veranstaltungsleitung)** lernen die Teilnehmer, wie sie in Zusammenarbeit mit einem Verantwortlichen für Veranstaltungstechnik Events sicher planen und durchführen sowie präventiv Sicherheitsmängel erkennen können. Die Anforderungen des Gesetzgebers und Vorschriften zu wichtigen Gefahrenquellen zählen ebenso

zu den Inhalten wie Beispiele aus der Praxis und Anleitungen zur Bewertung von Risiken und Gefahren.

Schwerpunkt des Seminars: Verantwortung, Organisation, Pflichten, Kontrolle und Aufsicht.

Dauer: 2 Tage Kompaktkurs

Wann & Wo: 11./12.05. in Berlin// 6./7.12. in Düsseldorf// 4./5.12. in Berlin

Abschluss: Zertifizierte unterwiesene Person (Veranstaltungsleitung) - Sachkundenachweis (Zertifikat)

Mehr Informationen unter www.studieninstitut.de/zertifizierte-unterwiesene-person

Im **Sachkundeseminar „Sachkundige Aufsichtsperson (Technik und Aufsicht) für Versammlungsstätten“** erlernen Teilnehmer alle Vorgaben des Gesetzgebers und Aspekte zur Veranstaltungs- und Besuchersicherheit. Sie erfahren ferner, welche markanten Gefahrenpotenziale sich wie erkennen und proaktiv vermeiden lassen. Praktische Hilfe bei der Bewertung von Risiken hinsichtlich der eingesetzten Technik sowie Beispiele des Dozenten und Hinweise zu rechtlichen Fallstricken sind weitere wichtige Inhalte.

Laut Definition ist eine sachkundige Aufsichtsperson eine technische Aufsichtsperson, die bei entsprechender Eignung und Delegation laut MVStättVO §40 Abs. 5 und BGV C1 §15 auch Veranstaltungsleiter sein darf.

Dauer: 2 Tage Kompaktkurs

Wann & Wo: 15./16.05. und 6./7.11. in Berlin// 20./21.11. in Düsseldorf

Abschluss: Sachkundige Aufsichtsperson (Technik und Aufsicht) für Versammlungsstätten - Sachkundenachweis (Zertifikat)

Mehr Informationen unter www.studieninstitut.de/sachkundige-aufsichtsperson-fuer-versammlungsstaetten

Zudem bietet das Studieninstitut die **Wiederholungsunterweisung Sachkundige Aufsichtsperson** an, ein Tagesseminar zu Veranstaltungssicherheit für Sachkundige Aufsichtspersonen.

Dauer: 1 Tag Kompaktkurs

Wann & Wo: 21.06. in Düsseldorf// 26.06. in Berlin// 9.11. in Düsseldorf// 8.11. in Berlin

Mehr Informationen zu den Weiterbildungen wie auch zum Frühbucher-Rabatt gibt es direkt bei der Beratung unter 0211/77 92 37-0 (kostenfrei im dt. Festnetz) und unter

www.studieninstitut.de/weiterbildung-veranstaltungssicherheit

Auskünfte zu unseren Aus- und Weiterbildungen wie auch zu aktuellen Webinaren und Kursstarts erhalten Sie gerne bei unserer Beratung unter Fon: 0800/77 92 37-0

(kostenfrei im dt. Festnetz); Ihre Mail senden Sie bitte gerne an: beratung@studieninstitut.de.



Studieninstitut für Kommunikation GmbH

Tanja Barleben

Pressesprecherin

Reisholzer Werftstraße 35

40589 Düsseldorf

Fon: +49 (0) 211/77 92 37-0

Fax: +49 (0) 211/77 92 37-27

Mail: tbarleben@studieninstitut.de

www.studieninstitut.de

[xing.to/Studieninstitut](https://www.xing.com/profile/Studieninstitut) und [xing.to/Studieninstitut-Community](https://www.xing.com/profile/Studieninstitut-Community)

www.ina-award.de

www.facebook.com/INA.Award

www.twitter.com/KommInstitut

www.facebook.com/INA.Award

Sie möchten über Trends im Online Marketing, aktuelle Entwicklungen und Nutzen von Social Media, über Berufe, gezielte Weiterbildungen und Perspektiven in PR, Werbung und Kommunikation informiert werden? Dann melden Sie sich für unseren Newsletter an, der Sie zu Schwerpunktthemen auf dem Laufenden hält - www.studieninstitut.de

Die Studieninstitut für Kommunikation GmbH,

gegründet 1998 in Düsseldorf, ist spezialisiert auf praxisorientierte Ausbildungen und Weiterbildungen mit den Schwerpunkten Kommunikation, Online-Marketing, PR, Werbung, Eventmanagement, Management und Wirtschaft. Neben dem Hauptsitz in Düsseldorf gibt es Standorte in München, Hamburg und Berlin. In Kooperation mit renommierten Hochschulen werden berufs begleitende Studiengänge zu Fachthemen gestaltet. Für Unternehmen bietet das Studieninstitut hochwertige Inhouse-Trainings und -Coachings an. Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft vermitteln direkt anwendbares Wissen. Das Bildungsangebot ist modular aufgebaut und wird fortlaufend auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes überprüft. Das Unternehmen ist zur Qualitätssicherung nach DIN EN ISO 9001:2008 und AZAV zertifiziert. Ausgewählte Fortbildungen sind IHK geprüft sowie als Fernunterricht staatlich zugelassen (ZfU). Der Bildungsanbieter engagiert sich nachhaltig und ist als „Sustainable Company“ durch den FAMAB Kommunikationsverband e.V. zertifiziert.

Das Studieninstitut arbeitet aktiv in Fachverbänden und unterstützt zahlreiche Branchenveranstaltungen. Gemeinsam mit Partnern lobt das Unternehmen den Wettbewerb zum besten Nachwuchs-Moderator aus und ist seit 2006 Initiator des INA Internationaler Nachwuchs Event Award.